

LEW Akkuladestation



Diese Bedienungsanleitung gilt für folgende Seriennummern:

- Ab A1.001.15

Inhaltsverzeichnis

1.	Einführung	4
2.	Sicherheitshinweise	4
3.	Aufstellung	4
4.	Betrieb	5
5.	Akkuladung.....	5
6.	Optionale Ausstattung.....	6
7.	Reinigung / Wartung	6
8.	Beheben von Störungen	7
9.	Technische Daten	8
10.	Konformitätserklärung	9

1. Einführung

Die LEW Akkuladestation ist eine stationäre Anschlusseinheit zum Laden von Fahrrad-Akkus und Mobiltelefonen in Verbindung mit einem Netzanschluss. Es können maximal vier Fahrrad-Akkus und vier Mobiltelefone gleichzeitig geladen werden. Die kundeneigenen Ladegeräte und Akkus lassen sich in einem der vier absperrbaren Ablagefächer verstauen. Die Ablagefächer können mittels Zylinderschloss oder optionalem Pfandschloss verschlossen werden. Der Anschluss der Ladegeräte, für Fahrrad-Akkus, erfolgt an 230 V-Steckdosen, wobei sich jeweils zwei Steckdosen in einem Ablagefach befinden. Das Laden von Mobiltelefonen erfolgt über einen 4in1 Stecker an einem USB-Ladegerät. Die Stromversorgung der Anlage erfolgt über einen kundenseitig zu errichtenden Netzanschluss (230 V AC).

2. Sicherheitshinweise

Bevor Sie die Akkuladestation in Betrieb nehmen, lesen Sie unbedingt die Bedienungsanleitung durch und bewahren Sie diese griffbereit auf. Die Akkuladestation darf nur von Personen bedient werden, die mit der Handhabung vertraut sind.

Neben der Bedienungsanleitung und den im Verwenderland verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung sind auch die anerkannten fachtechnischen Regeln für den sicherheits- und fachgerechten Anschluss und Betrieb zu beachten. Jeder sicherheitsbedenkliche Betrieb ist zu unterlassen.

Vor der Inbetriebnahme ist die Akkuladestation auf vorschriftsmäßigen Zustand zu überprüfen. Bei Beschädigungen darf das Gerät nicht in Betrieb genommen bzw. muss sofort vom Netz getrennt und von einer Elektrofachkraft überprüft werden. Stecker und Kupplungen von Anschlussleitungen müssen mindestens spritzwassergeschützt sein und regelmäßig auf Beschädigung bzw. Alterungserscheinungen überprüft werden. Das Gerät darf nur mit einwandfreier Anschlussleitung in Betrieb genommen werden (bei Beschädigung Stromschlag- und Brandgefahr)!

3. Aufstellung

Der Untergrund zum Aufstellen der Akkuladestation muss eben und tragfähig sein. Die Station selbst ist mit geeignetem Befestigungsmaterial gegen Verschieben und Umfallen zu sichern. Der Akkuladeschrank kann mit vier Schrauben oder Ankern, Durchmesser 10 mm, am Boden befestigt werden. Das Befestigungsmaterial ist im Lieferumfang nicht enthalten.

4. Betrieb

- Nur zugelassene Anschlussleitungen verwenden
- Schadhafte Beanspruchung der Anschlussleitungen vermeiden, wie z. B. Einklemmen, Knicken, Überfahren, Zugbeanspruchung oder Hitze
- Akkuladeschrank nicht mit Wasser abspritzen

Achtung:

Es ist verboten die Akkuladestation in explosionsgefährdeter Umgebung zu betreiben (gemäß EN-50014).

5. Akkuladung

Fahrrad-Akku Laden

- Türe der Akkuladestation öffnen
- E-Bike-Akku entsprechend den Vorgaben des E-Bike-Herstellers dem Fahrrad entnehmen
- Zum Akku passendes Ladegerät, mit angeschlossenem Akku, in ein Ablagefach legen und in eine der beiden 230-V-Steckdosen einstecken
- Bei Pfandschlössern ist im vorgesehenen Einwurf, in den Pfandwertkanal, das erforderliche Pfand, von 50 Cent oder einem Euro, einzuwerfen
- Türe vorsichtig schließen; dabei darauf achten, dass keine Kabel eingeklemmt werden
- Türe absperren und Schlüssel abziehen

Fahrrad-Akku Ladung beenden

- Schlüssel einstecken und Türe entriegeln
- Türe der Akkuladestation öffnen
- Ladegerät ausstecken
- Ladegerät und E-Bike-Akku entnehmen
- E-Bike-Akku entsprechend den Vorgaben des E-Bike-Herstellers in das E-Bike einsetzen
- Bei Pfandschlössern, Pfand aus dem Endstück des Pfandwertkanales entnehmen
- Türe schließen

Hinweis:

Beschädigte Ladegeräte oder Ladekabel dürfen nicht verwendet werden.

Mobiltelefon Laden

- Türe der Akkuladestation öffnen
- Mobiltelefon an passendem Stecker des USB-Ladegerätes anschließen und in die vorgesehene Konsole im Ablagefach legen
- Bei Pfandschlössern ist im vorgesehenen Einwurf, in den Pfandwertkanal, das erforderliche Pfand, von 50 Cent oder einem Euro, einzuwerfen
- Türe vorsichtig schließen; dabei darauf achten, dass keine Kabel eingeklemmt werden
- Türe absperren und Schlüssel abziehen

Mobiltelefon Ladung beenden

- Schlüssel einstecken und Türe entriegeln
- Türe der Akkuladestation öffnen
- Mobiltelefon aus der Konsole nehmen, abstecken und entnehmen
- Bei Pfandschlössern, Pfand aus dem Endstück des Pfandwertkanales entnehmen
- Türe schließen

Hinweis:

Beschädigte Ladekabel dürfen nicht verwendet werden.

6. Optionale Ausstattung

- **Pfandschloss**

Die Pfandschlösser sind ab Werk vormontiert.

7. Reinigung / Wartung

Die Anlage bedarf keiner besonderen Wartung. Die Scharniere sind in regelmäßigen Abständen mit einem geeigneten Öl zu schmieren. Bei äußerer Verschmutzung kann der Akkuladeschrank mit einem feuchten Lappen unter Hinzufügen eines milden Reinigungsmittels abgewischt werden.

Hinweis:

Die Akkuladestation darf keinesfalls mit Wasser abgespritzt werden. Auch der Einsatz von Säuren, Laugen oder scheuernden Reinigungsmitteln ist nicht zulässig und führt zur Zerstörung des Gerätes.

8. Behebung von Störungen

Fehlerbeschreibung	Spannungsversorgung überprüfen	Steckerverbindungen überprüfen	Austausch ist erforderlich	Reinigung	Fachpersonal erforderlich
Der Fahrrad-Akku wird nicht geladen	X	X			X
Das USB-Endgerät lädt nicht	X	X	X		X
Das Gehäuse der Schukosteckdose ist beschädigt			X		X
Der Klappdeckel der Schukosteckdose ist beschädigt			X		X
Das USB-Ladegerät oder das 4in1 Ladekabel sind beschädigt			X		
Gehäuseteile sind verformt oder beschädigt			X		
Die Ablagefachtüre schließt nicht mehr			X	X	
Der Schuko-Stecker lässt sich nicht einstecken		X	X		X

Kontrollen und Instandsetzungsarbeiten, an den elektrischen Betriebsmitteln, dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.

Die Akkuladestation darf nur in einem betriebssichern Zustand in Gebrauch genommen werden.

Regelmäßige Kontrollen sind für den Betrieb der Akkuladestation erforderlich. Die Zeitspannen sind den örtlichen Gegebenheiten anzupassen.

Es wird empfohlen, min. alle 12 Monate eine elektrische Prüfung nach VDE 0701/0702 durchführen zu lassen. Wenden Sie sich dazu bitte an den technischen Ansprechpartner des Herstellers oder einen Elektrofachbetrieb.

9. Technische Daten

Elektrischer Anschluss am Stromnetz

Spannung: 230 V (1~/N/PE)

Absicherung: Leitungsschutzschalter 16 A
Fehlerstromschutzschalter (RCD) 30 mA

Elektrische Anschlüsse für Akkuladegeräte

Pro Ablagefach 2 Stück kindersichere 230 V-Steckdosen mit
Spritzwasserschutzdeckel

Pro Ablagefach 1 Stück USB Ladegerät mit 4in1 Stecker

Akkuladeschrank

Abmessungen	Höhe:	1810 mm
	Breite:	310 mm
	Tiefe:	510 mm

Schutzart: IP 44

Schutzklasse I

Gewicht

Ohne Anschlussleitungen: ca. 70 kg

Sonstige Daten

Material Gehäuse: Stahlblech

Beschichtung: Elektrolytisch verzinkt und decklackiert bzw. pulverbeschichtet

Betriebstemperatur: - 20°C – +40°C

10. Konformitätserklärung

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Im Sinne der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
und der EMV-Richtlinie 2014/30/EU und RoHS 2011/65/EU



Hiermit erklären wir, dass die

LEW Akkuladestation

den einschlägigen Bestimmungen entspricht.

Folgende harmonisierte Normen wurden angewendet:

EN 60320-1:2001 Gerätesteckvorrichtungen für den Hausgebrauch
EN 60320-1:2001/A1:2007 und ähnliche allgemeine Zwecke
Teil 1: Allgemeine Anforderungen

EN 60664-1:2007 Isolationskoordination für elektrische Betriebsmittel
in Niederspannungsanlagen
Teil 1: Grundsätze, Anforderungen und Prüfungen

Für eingebaute Zukaufteile verweisen wir auf unsere technischen Spezifikationen
und die Erklärungen der entsprechenden Hersteller.

Eine deutschsprachige Bedienungsanleitung liegt vor.

Augsburg, 10.05.2016

Stefan Heichele
Leiter Netzmontage / Technik

Unsere Zertifizierungen:

